

Aus dem Staate Nebraska

Aus Columbus, Nebr.

Columbus, Nebr., 16. Febr.—Ernst Jaeggi von der Elevator Roller Mills Co. machte am Samstag einen Ausflug nach Omaha, um die Stadt im Winterkleide zu besuchen und über Sonntag dortige Freunde zu besuchen. Als Buchführer des Mühlengeschäftes kommt er nicht oft dazu, sich eine Erholung zu gönnen, obgleich es auch bei ihm heißt: Das Wandern ist des Müllers Lust, das Wandern!

Herr und Frau Frank Kudat an der 11. Straße gaben gestern abend einen musikalischen Abend in ihrem Heim. Geladene Gäste waren: Herr und Frau Flatow, Herr und Frau Baumbach, Frau S. M. Fontein, Herr Paul Jacaggi, Fräulein Frieda Gog und Herr Henry Schmiech. Ein feiner Luncheon wurde nach 11 Uhr gesetzt und alle erfreuten sich eines gemütvollen Abends.

Freunde und Bekannte von Columbus erhielten die Anzeige von der Hochzeit von Fräulein Emma Kuntzmann mit Herrn Ernest Farmer von Los Angeles, Cal., welche befohrt am 15. Febr. stattfand. Fräulein Kuntzmann war längere Zeit Assistentin der Herren Verze Martin und Allenburger. Das junge Paar wird sein Heim in Californien machen.

Nächsten Freitag nachmittag findet im dritten Ward Schulhaus eine „Patrons Meeting“ statt, welche gewöhnlich gut besucht zu werden pflegt.

Herr Charles E. Hideo erhielt ein Telegramm von seinem Manne, meldend, daß er heute in Newport News, Va., auf dem Dampfer Pocahontas landen werde und daß er gesund sei. Er wird baldmöglichst den Heimweg antreten und hofft in Wälsche in Columbus einzutreffen. Herr Hideo war über ein Jahr im Krieg, wovon über 7 Monate in Europa.

Die Ellis ziehen Anfangs der Woche mit ihren Möbeln und Einrichtungen von ihren bisherigen Club Räumchen in die eben hergerichteten über dem Book Store.

M. S. Fontein bereiste gestern nachmittag in Gesellschaft für einige Tage nach Chicago und wird Ende der Woche von dort zurück erwartet. Herr und Frau Anton Vogel gehen am Mittwoch für ungefähr drei Wochen nach Cool Springs, Ark., wo Frau Vogel eine Kur machen soll.

Harold Gosson feierte am Samstag abend mit ehrenvollem Abschied von dem Great Lakes Training Camp zurück, wofür er die letzten drei Monate stationiert war. Hauptmann Russell Walker feierte am Sonntag aus dem Militärdienst

zurück und nahm sofort seine frühere Stelle im Anwalts-Büro mit Herrn C. N. McCreesh, dem Stadt-Anwalt, Captain Walker kam nicht dazu, über dem Ocean Verwendung zu finden, sondern verbrachte seine meiste Zeit im Kommando des S. A. C. Camp in Oshkosh, Wis.

Die Beamten und Direktoren des Columbus Commercial Club versammelten sich morgen abend in der City Hall, um Geschäfte zu erledigen und einen Komitee-Bericht anzuhören über legislative Geschäfte der letzten Woche in Lincoln.

Aus Cedar County

Hartington, Nebr., 17. Febr.—Der Schneesturm letzten Donnerstag und Freitag war ohne Zweifel eine nicht geringe Ueberraschung für sehr viele Leute in allen Gegenden, wo er geherbergt hat. Wäre die Temperatur dabei sehr kalt gewesen, so wäre der Schneesturm in hiesiger Gegend ein Wizzard gewesen, wie ein solcher seit dem denkwürdigen Wizzard vom 12. Januar 1888 nicht geherbergt hat. Zum Glück war die Temperatur trotz des Nordwestwindes sehr milde, denn das Thermometer zeigte hier beide Tage 20 Grad über Null. Es ist hier wohl über ein Fuß Schnee gefallen, d. h., wenn er eben liegen wäre; aber so liegt er überall in großen Haufen und kann man deshalb an manchen Stellen kaum durchkommen. Die Landwege sind mit Autos nicht zu passieren und mit Pferden und Wagen geht es sehr beschwerlich. Dieser Schnee scheint viel Wasser zu enthalten und wenn er schnell schmelzen würde, dann würden ohne Zweifel die Flüsse überfließen und das niedrige Land überschwemmen. Das Farmland wird aber durch den Schnee gedüngt und für die Frühjahrssaat in gute Verfassung gebracht werden.

Der neue Vasek Store wird in der Zeit vom 1. bis 15. März eröffnet werden. Sobald der jetzige Inhaber des Ladens und Eigentümer des Gebäudes ausgezogen ist, wird das Innere des Ladens gereinigt und neu angestrichen werden, ebenso auch die Front desselben, ehe die neue Firma einziehen wird.

Im Erdgeschloß von Herrn J. B. Dorge's Fleischgeschäft entstand im Februar ein Feuer, das bedeutenden Schaden angerichtet hätte, wenn es nicht rechtzeitig genug entdeckt und gelöscht worden wäre. Der Schaden ist deshalb unbedeutend.

Herr E. E. Greenwood hat letzte Woche das Lyric Bilder Theater an Herrn Robert G. Casley von Albia, Nebr., verkauft, wofür letzterer davon sofort Besitz ergriffen

hat. Herr Casley war in Oufel Sam's Diensten und ist erst kürzlich aus dessen Dienst entlassen worden. Er ist in dem Geschäft kein Neuling und verspricht dem Publikum, immer gute Vorstellungen zu geben.

M. Brell hat letzte Woche seinen 22. Ader großen Platz nebst Wohnhaus und Stallungen für \$9000 verkauft, was über \$400 per Ader ergibt—der höchste Preis, der jemals in dieser Gegend für einen Platz neben der Stadt bezahlt worden ist. Herr J. M. Kammers, der Käufer, ist ein Richter von Rensselaire und ist in diesem Fach erfahren und auch erfolgreich.

Die ehren. Schwestern der Pfrschule gaben letzten Sonntag mit den Musikschülern ein musikalisches Konzert und zwar am Nachmittag mit den kleineren und am Abend mit den größeren in den Räumen des Schulgebäudes. Beide Konzerte waren gut besucht und sprachen die vorgetragenen Nummern bei allen Zuhörern gut an.

Aus Grand Island.

Grand Island, Nebr., 17. Febr. Emil Bueng, ein Angestellter in der Fairmont Creamery, hatte das Unglück, bei der Arbeit mit seiner Hand in die Kreisäge zu schlüpfen, dabei wurde ihm der Zeigefinger seiner rechten Hand vollständig abgeschnitten und der zweite Finger bis zum zweiten Glied; auch erhielt er eine tiefe Schnittwunde in den Palm der Hand. Er wurde nach dem Hospital befördert.

Die Landstraßen sind noch immer in einem schlechten Zustand, infolge dessen können wenig Farmer zur Stadt. Die Folgen des letzten Schneesturmes.

Neunzehn neue Influenza-Fälle wurden am Samstag gemeldet, ebenfalls ein Todesfall.

M. Horn hatte am 15. Febr. sein Vorverhör vor dem Richter-Gericht; er ist angeklagt, ein Auto hier gestohlen zu haben, welches er nach Kearney beförderte. Er hat sich nicht schuldig bekannt und wurde unter \$500 Bonds gestellt. Sein Heim ist in Wolbach, Nebr.

Frank Bilen, Rangier-Vormann an der U. B. Bahn, und Byron Bramlage, ein Reichenteller, sind unter Arrest, angeklagt, 48 Pint Schnaps aus einem Wagon gestohlen zu haben. Der Liqueur war nach Cheyenne, Wyo., unterwegs.

Todesfälle.

Schuyler, Nebr., 18. Febr.—Im Alter von 97 Jahren ist hier selbst M. E. Fuller einem Schlaganfall erlegen. Er war Eigentümer der Mar Wellyn Farm, welche 3000 Ader umfaßt. Im Jahre 1873 kam er nach Schuyler; hier hat er seit jener Zeit gelebt und gewirkt. Er war einer der Gründer der First National Bank von North Bend und der Deadwood National Bank. Fuller war dreimal verheiratet.

Snyder, Nebr., 18. Febr.—Infolge von Blotmaiebergiftung ist Frau Robert Jungbael dahier gestorben; sie hatte ein Alter von 45 Jahren erreicht und wird von ihrem Manne, zwei Söhnen und zwei Töchtern betrauert.

Schadenfeuer in Cooper.

Freemont, Nebr., 18. Febr.—Am Mittag des 17. Februar kam in der elektrischen Lichtanlage zu Cooper Feuer zum Ausbruch; das Gebäude wurde fast vollständig zerstört. Der angerichtete Schaden wird auf \$12,000 veranschlagt; demselben steht nur eine teilweise Versicherung gegenüber. Eigentümer der Anlage ist die Nebraska Gas, Electric Light and Power Company. Cooper, Scribner und mehrere benachbarte Farmhäuser wurden von der Anlage mit Elektrizität versehen. Beide Gebäuden werden bis auf weiteres ohne Licht und Elektrizität sein.

Brecherband.

Lincoln, Nebr., 18. Febr.—Diese Woche hält die Nebraska Press Association hier selbst ihre Jahresversammlung ab. Nächsten Freitag werden die Mitglieder beiden Häusern der Legislatur einen Besuch abstaten.

Frauen organisieren sich.

Norfolk, Nebr., 18. Febr.—Hiesige Frauen haben eine Organisation ins Leben gerufen, die den Zweck hat, die Frauen der Stadt zu veranlassen, sich an den kommenden Frühjahrswahlen zahlreich zu beteiligen. Man wird sich vor allen Dingen auf den Mayor-Kandidaten einigen.

Die Anhänger Willas seien wieder zürück, heißt es in einer Meldung „in der mexicanischen Grenze. Wollen unsere Amerikaner wohl

mel. Vorwände liefern, ihre Pläne auszuführen? Die Fälle, da Uncle Sam von

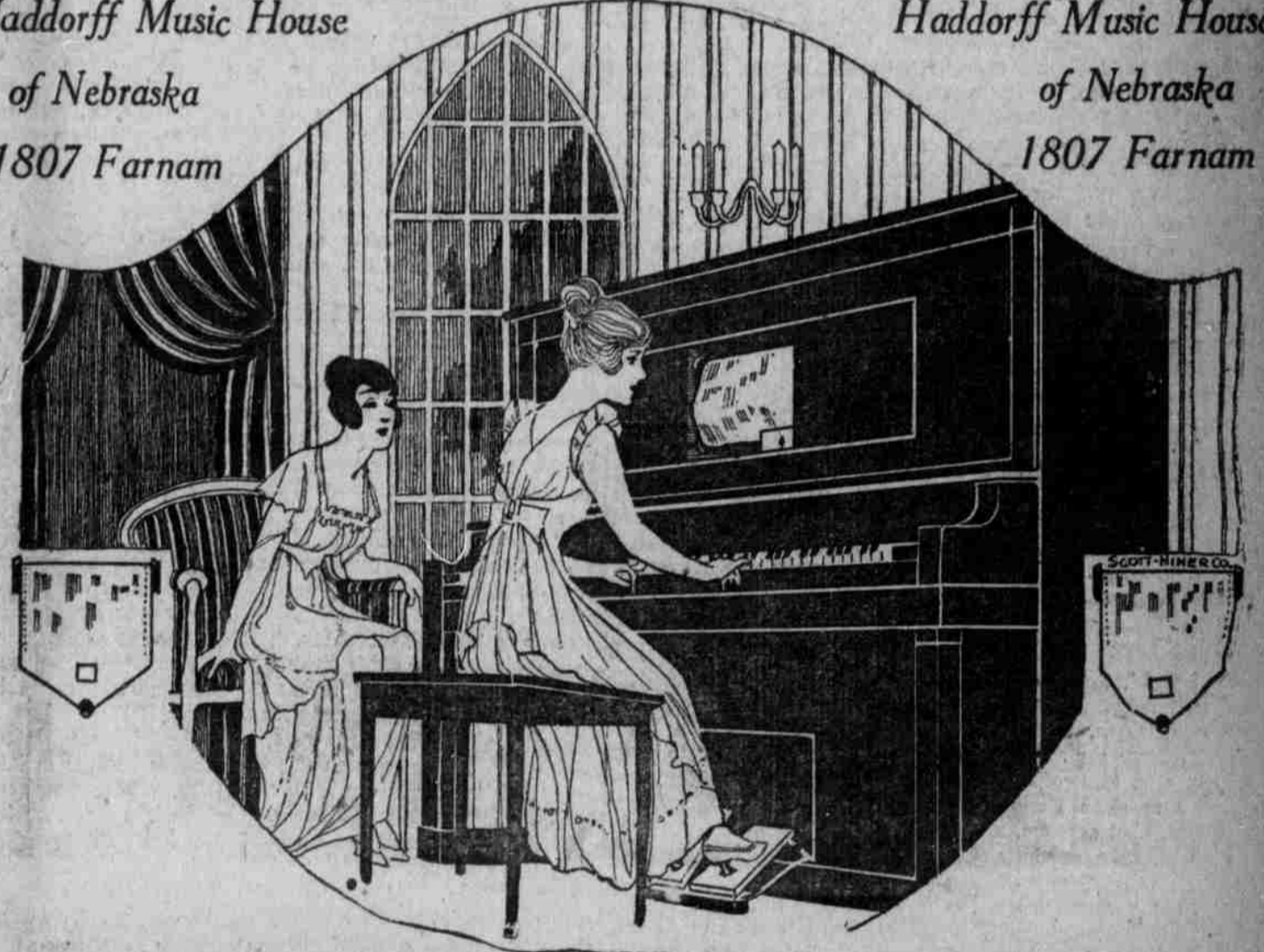
Kriegslieferanten in unerschämter Weise über die Ohren gehauen wurde, werden immer zahlreicher. Schön ist anders.

— Bedienen Sie sich der klassifizierten Angaben der Tribune! Der Erfolg ist überraschend—die Kosten nur winzig.

In diesem Verkaufe können Sie Ihre Art von Piano oder Player kaufen—ein hochgradiges, feintöniges, schönes Instrument—und Geld dabei sparen

Haddorff Music House
of Nebraska
1807 Farnam

Haddorff Music House
of Nebraska
1807 Farnam



Gute gebrauchte
Player Pianos
zum niedrigen
Preise von \$295

Und hier ist der Beweis!

Unsere Verkäufe von Pianos, Player Pianos, Phonographs, Orgeln, Musik-Horns usw. haben in den letzten 2 Wochen die Höhe von vielen tausend Dollars erreicht! Musiker, Musiklehrer, Männer von Fach, Sonntagsschulen, Kirchen, Theater und Leute aller Klassen haben sich dieses große musikalische Ereignis zu nutze gemacht. Verkaufsträger sind zu uns von 3 verschiedenen Staaten und einer Entfernung von 300 Meilen gekommen. Dieser Ausdruck großen Vertrauens seitens des tausenden Publikums ist eine Quelle höchsten Stolzes und größter Befriedigung für das Haus Haddorff.

Gute gebrauchte
Upright Pianos
zum niedrigen
Preise von \$72.00

Schönste
Baby Grands
reduziert bis
auf \$290

Und warum?

Weil es schlagen beweist, daß wir nicht im geringsten übertrieben haben in unserer Anzeige. Es beweist, daß diese schönen Instrumente ganz so, wenn nicht besser, sind, wie wir sie beschrieben haben. Es beweist, daß diese großen Preisermäßigungen bona fide sind. Es beweist, daß alles, was wir angezeigt haben, ein wirklicher Bargain ist. Und es beweist, daß dies—der erste und einzige Spezialverkauf, jemals vom Hause Haddorff abgehalten—eine wirkliche Gelegenheit zum Sparen ist.

88 Note
Player Rolls
zum Preise von
11c, 22c, 33c

Columbia
Grafonolas
großes 1918 Modell
jetzt \$90.00

Man vergesse nicht! Die musikalischen Instrumente und Waren in diesem Ausverkauf kamen von unseren Zweigläden in West Nebraska, die wir zu Anfang des Jahres aufgaben. Wenn dieses Lager ausverkauft ist, ist auch diese gute Kaufgelegenheit vorüber—und normale Preise und Bedingungen für neue Waren werden in diesem Laden wieder vorwalten. Man komme und unterfuche jetzt, ehe es zu spät ist. Niemand wird zum Ankaufe gedrängt.

Neue Uprights
(abgelagert)
reduziert auf
\$110

HADDORFF
MUSIC HOUSE OF NEBRASKA
E. T. HAMMON, Mgr.
1807 FARNAM STR.

Neue Player's
(etwas abgelagert)
reduziert auf
\$175

Laden ist offen
bis 6:30 Uhr
während dieses
Verkaufs

Lente auswärts bitte diesen Kupon zu gebrauchen

Geehrte Herren! Bitte, senden Sie mir vollständige Liste und Beschreibung der Pianos—gebrauchten Pianos—neuen Player's—gebrauchten Player's—Baby Grands.
(Man mache ein X hinter der gewünschten Art.)

Name

Adresse

Laden ist offen
bis 6:30 Uhr
während dieses
Verkaufs

Man beeile sich mit der Herstellung

Das ist, was jeder tätige und fortschrittliche Fabrikant bestrebt ist zu tun. Das ist, was Sie, als eine Privatperson, ebenso wohl tun sollten. Jeder kann dies tun, der körperlich gesund ist.

Man habe acht auf seine Gesundheit—man beachte seine Zähne—Sie bilden die Grundlage Ihrer Gesundheit, wenn Sie 100 Prozent gesund sein wollen. Unsere zahnärztlichen Kenntnisse bringen Sie in den Zustand, daß Sie täglich sich in bester Gesundheit befinden.

Man spreche bei uns vor—heute noch—nicht warten. Unsere Preise sind dem niedrigsten Einkommen angepaßt.—Unsere Bedienung befriedigt jeden, ohne Rücksicht auf den Wohlstand.

Beste Silberfüllung \$1 | Beste 22K Goldfüllung \$5 | Schwerste Brücken Arbeit, pro Zahn.. \$5

Wunder Platten.. \$8, \$10, \$15



McKENNEY
Zahnärzte

1324 Farnam Straße Ecke 14. und Farnam

Ich erspare Ihnen Geld an Pelzreparaturen

weil ich alle Arbeit in meinem Hause verrichte. Keine Unkosten für Fabrikantlage. Bessere Arbeit, da ich alle Arbeit selbst tue. Dreißigjährige Erfahrung und 3 Generationen von Pelzarbeitern. Hunderte von zufriedenen Kunden in Omaha als Referenzen. Man lasse seine Reparaturen und Umarbeitungen jetzt vornehmen. Man telefoniere oder komme zu meinem Hause, um die vorausschätzlichen Kosten festzusetzen. Röcke in Pelztragen oder Muffe umgearbeitet.

S. C. WIRTZ 2567 Laurel Ave., Colfax 240 Omaha, Nebraska.

